

HSV sichert sich zwei starke Neuzugänge: Perrin und Sahiti verstärken das Team

Der HSV verpflichtet Innenverteidiger Lucas Perrin und Flügelstürmer Emir Sahiti als Reaktion auf Vuskovics Sperre.

Der Hamburger SV hat an einem aufregenden Deadline-Day zwei bedeutende Transfers unter Dach und Fach gebracht. Inmitten der Vorfreude auf die anstehende Saison verstärkt der Traditionsclub seine Defensive und Offensive mit den Neuzugängen des Innenverteidigers Lucas Perrin sowie des Flügelstürmers Emir Sahiti.

Lucas Perrin wechselt fest vom RC Straßburg Alsace an die Elbe und erhält einen Vertrag bis Juni 2026. Dieser Transfer fällt in eine Zeit, in der der HSV auf die vorangegangene Dopingsperre des kroatischen Spielers Mario Vuskovic reagiert. Vuskovic wurde für die kommenden drei Jahre bis Herbst 2026 gesperrt, was den Verein dazu bewogen hat, nach Verstärkung im Abwehrbereich zu suchen. Stefan Kuntz, der Sportvorstand des HSV, erklärte: „Mit der Verpflichtung von Lucas haben wir uns auf der Innenverteidigerposition noch einmal entscheidend verstärkt.“

Ein erfahrener Zugang in der Defensive

Kuntz hebt hervor, dass die Verpflichtung von Perrin eines der erklärten Ziele für die Sommer-Transferperiode war, insbesondere in Anbetracht der Entwicklungen rund um Vuskovic. Auch Claus Costa, Direktor für Profifußball, betont die

taktische Versatilität des neuen Innenverteidigers: „Lucas ist ein Innenverteidiger, der über ein hohes taktisches Spielverständnis verfügt. Seine Zweikampfstärke, Ruhe und das Passspiel runden sein Profil ab.“ Perrin, der in der vergangenen Saison nicht im Kader von Straßburg stand, kann auf eine beachtliche Karriere zurückblicken. Der 25-Jährige spielte zuvor in etwa 100 Ligue-1-Spielen und wird nun im besten Fußballeralter beim HSV erwartet.

Besonders erwähnenswert ist die klare strategische Planung des Vereins, die es ihm ermöglicht, solch erfahrene Spieler wie Perrin zu verpflichten, ohne dass eine Ablöse gezahlt werden muss. Seine bisherige Karriere in Straßburg umfasst 94 Pflichtspiele, und sein letzter Vertrag lief bis 2025, doch der HSV hat ihn nun für sich gewonnen.

Ein weiterer wichtiger Transferentscheidung betrifft den Flügelspieler Emir Sahiti. Kurz nach der Ankunft von Perrin wurde auch dieser Deal für den HSV klar gemacht. Sahiti kommt vom HNK Hajduk Split und wird für eine Ablöse von etwa 1,5 Millionen Euro zum Club stoßen. Sein Vertrag erstreckt sich bis 2027, und er soll dem Trainer Steffen Baumgart auf den Flügeln zusätzliche Optionen bieten.

Kuntz äußert sich begeistert über Sahiti: „Emir ist ein sehr laufstarker Spieler, der in der Offensive auf beiden Flügelpositionen einsetzbar ist und unser Spiel dadurch noch variabler macht.“ Der zweifache kosovarische Nationalspieler ist bekannt für seine hohe Aktivität und Einsatzbereitschaft, nicht nur in der Offensive, sondern auch defensiv. Costa fügt hinzu: „Er ist ein sehr mutiger Spieler, den vor allem seine hohe Aktivität und Energie auszeichnen.“

Die Neuzugänge verdeutlichen die Ambitionen des HSV, sich in der kommenden Saison stärker zu präsentieren. Diese Transfers sind ein bedeutender Schritt, um die Herausforderungen des Spielbetriebs zu meistern und der Mannschaft die notwendige Tiefe und Flexibilität zu verleihen. Mit diesen neuen Spielern

geht der HSV gut gerüstet in die neue Saison.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de